[Additional information: https://rlp.museum-digital.de/object/34275 vom 2024/04/18]

REM [CC BY-NC-SA]

Object:	Bergleute der Grube Vierwinden / Werner auf der Vierwindenhöhe, Bendorf, 1886
Museum:	Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuette.org
Collection:	Fotografie
Inventory number:	7.2887

Description

Schwarzweißfotografie aufgeklebt auf einer Pappe. Diese Aufnahme zeigt die Belegschaft der Grube Werner / Vierwinden auf der Vierwindenhöhe in Bendorf im Jahr 1886. In der unteren Reihe auf der linken Seite sitzend erkennbar sind die Zimmerleute und rechts davon sitzend die Schmiede und Schlosser der Grube zu erkennen. In der oberen Reihe stehen die jugendlichen Arbeiter der Grube. Insgesamt sind auf dem Bild 219 Personen dargestellt. Viele von ihnen halten ein "Grubenlämpchen" oder eine "Kaffeepulle" in der Hand. In der Mitte auf dem Boden steht eine Tafel mit der Aufschrift "Glück=Auf Grube Vierwinde Bendorf a. Rh. 1886".

Im April des Jahres 1724 erhielten der Bendorfer Hüttenmeister Wilhelm Remy, der Kammerverwalter Wirtzen zu Hachenburg und der Kanzleidirektor Grün vom damaligen Landesherren von Bendorf, dem Fürsten von Sachsen-Eisenach, die Genehmigung in der Gemarkung Bendorf Eisenstein zu brechen.
Der Bendorfer Eisengrubenbetrieb lag mit seiner Hauptwerkanlage auf der Vierwindenhöhe und trug die Bezeichnung "Grube Werner", weitere Stollen befanden sich auf der Loh, im Wenigerbach- und im Brexbachtal sowie auf dem Eisenberg. Aus diesen Stollen wurde fast 200 Jahre lang Erz gefördert. Um das Jahr 1890 waren insgesamt rund 250 Bergleute beschäftigt.
Die Erzgrube Werner wurde im Jahr 1915 geschlossen und war zuletzt im Besitz der Firma Krupp in Essen. Alfred Krupp hatte sie 1870 von der Firma Remy, Hoffmann & Co. erworben.
Die Eisenerz-Röstöfen der ehemaligen Grube Werner sind in der Form die einzig erhalten gebliebenen Zeugen einer vergangenen Bergbau-Epoche in Deutschland. Im Jahr 1983 unter Denkmalschutz gestellt und von 1990 bis 1998 komplett restauriert und saniert, präsentieren sie sich heute mit der integrierten Freilichtbühne als kulturhistorische Attraktion.

Basic data

Material/Technique:	Papier / Fotografie
Measurements:	260 x 200 mm

Events

Image taken	When	1886
	Who	
	Where	Vierwindenhöhe (Bendorf)
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Vierwindenhöhe (Bendorf)
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Bendorf am Rhein
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Alfred Krupp (1812-1887)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Wilhelm Remy (1702-1761)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Familie Remy
	Where	

Keywords

- Grube Werner / Vierwinde
- Iron ore

Literature

- Friedhofen, Barbara u. Stremmel, Ralf (2015): Krupp und Sayn … eine Verbindung, die vor 150 Jahren begann. Neuwied
- Ulrike Hoppe-Oehl, Monika Löcken, Adelheid Simon-Schlagberger (1998): Die Remys. Eisenhüttenleute mit Leib und Seele. Bendorf